

Unser Gmoablatt

Informationen für die Bürger der Gemeinde Hitzhofen

Ausgabe Nr. 6
September 2015



Herausgeber:

Gemeinde Hitzhofen, Kirchweg 12, 85122 Hitzhofen

1. Bürgermeister Roland Sammüller (V.i.S.d.P.)

Roland.Samueller@hitzhofen.de

www.hitzhofen.de

Redaktion:

Ursula Haas, Tel. 08458/3987-0, Fax -13,

Ursula.Haas@hitzhofen.de

Bürgerversammlungen 2015

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bei den Bürgerversammlungen in Hitzhofen und Hofstetten haben Sie Gelegenheit, sich zu informieren und Ihre Fragen und Anregungen an den Bürgermeister, den Gemeinderat und die Verwaltung heranzutragen.

Dazu sind Sie sehr herzlich eingeladen

**in Hitzhofen im Gasthaus Bauer
am Freitag, den 16.10.2015 um 19.30 Uhr**

und

**in Hofstetten im Gasthaus Bauer
am Freitag, den 23.10.2015 um 19.30 Uhr**

Die Bürgerversammlungen im Rahmen der Seniorennachmittage finden in Hofstetten im Gasthaus Buchberger am Mittwoch, 21.10.2015, in Hitzhofen im Gasthaus Bauer am Donnerstag, 22.10.2015, jeweils um 14.00 Uhr statt.

Tagesordnung:

Die Entwicklung der Gemeinde im Jahreslauf 2015

- Asylbewerber
- Haushalt 2015 / Finanzwesen der Gemeinde
- Kinderkrippe / Kindergärten / Schule
- Bausektor - Baugebietsausweisungen
- Kurzinformationen / Diskussion / Anfragen / Anregungen

Gemeinderatssitzungen - immer informiert

Alle Informationen rund um die Gemeinderatssitzungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.Hitzhofen.de – Rathaus-Bürgerservice – Gemeinderat. Dort sind u. a. der Sitzungskalender und die Sitzungsniederschriften einzusehen.

Anträge, die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind eine Woche vor der Sitzung beim Bürgermeister schriftlich oder elektronisch einzureichen.

Inhaltsverzeichnis	Seite
Asylbewerber	2+5
Bäume, Sträucher, Hecken	3
Bauamt	2
Baugebiete	2
Beilagenhinweis	15
Bücherei	11-12
Bürgerversammlungen	1
Degenfechten	15
Dorfverschönerung	4
Evangelische Kirche	10-11
Fanclub Red Bengels	18
Feuerwehr Hofstetten	20-22
Fuchsbandwurm	23-24
Gartenbauverein Hitzhofen	16-17
Gemeinderatssitzungen	2
Hausnummernschild	3
Hundekot auf Spielplätzen	3
Käferholz	2
Kindergarten	10
Kleeblätter	13-14
Krieger- u. Soldatenkam.	17-18
Nachbarschaftshilfe	7
Neues Bundesmeldegesetz	3-4
Offene Seniorentreffs	9-10
Poststelle	3
Radweg	14
Rathaus	6
Sängertreff Hofstetten	5
Schützenverein Hitzhofen	15-16
Schützenverein Hofstetten	18-19
Schule	6 + 7
Seniengemeinschaften	7-9
Singgemeinschaft Hitzh.	4
Tipps zum Schulanfang	23
Veranstaltungskalender	12-13
Werbung	2

Aus dem Bauamt

Um unnötige Wartezeiten und Terminkollisionen zu vermeiden werden Sie gebeten, für Beratungsgespräche und die Abgabe von Bauanträgen vorher einen Termin mit Herrn Beringer unter Tel. 08458/3987-14 oder Reinhard.beringer@hitzhofen.de zu vereinbaren.

Asylbewerber im Gemeindebereich



Die Räumlichkeiten der ehemaligen Mittagsbetreuung in der Sporthalle wurden durch das Landratsamt (LRA) als passend festgestellt. Die notwendigen Umbaumaßnahmen, die durch die Gemeinde vorgenommen werden müssen, erstrecken sich hauptsächlich auf den Einbau von 2 Duschen in einem Teil der vorhandenen Toiletten. Als Schlaf- und Aufenthaltsräume werden die 2 bestehenden Zimmer verwendet. Die Möblierung übernimmt das LRA. Es kommt zu einem regulären Mietverhältnis. Platz ist für 12 Personen (4 + 8). Die Verbindung zur Sporthalle wird gesperrt. Die Asylbewerber können sie im Rahmen der durch die Sportvereine angebotenen Übungsstunden nutzen. Die Mitgliedschaft wird durch das LRA übernommen bzw. bezuschusst. Der Einzugstermin ist für Mitte Oktober geplant. Bisher ist nicht bekannt, ob es sich um Familien oder Einzelpersonen handelt und aus welchen Ländern sie kommen.

Aufgrund der sprunghaft angestiegenen Zahl von Asylbewerbern – der Landkreis muss bis Jahresende weitere 800 Plätze zur Verfügung stellen – müssen im Gemeindebereich weitere Flüchtlinge untergebracht werden. Das ist nur mit Wohncontainern machbar. Landrat Herr Knapp tourt zurzeit persönlich durch den Landkreis und führt mit den Bürgermeistern Gespräche und besichtigt mögliche Standorte für Containeranlagen mit einer Kapazität von 26 bis 30 Plätzen. Der Gemeinderat berät und beschließt die Standorte in seiner Sitzung am Dienstag, 29.09.2015 um 19.30 Uhr im Jugendhaus Hofstetten. Die weitere Prognose geht von zwei Prozent der Asylbewerber in Bezug auf die Landkreisbevölkerung aus.

Jetzt gilt es die Gemeindebevölkerung und speziell die unmittelbaren Anwohner mit ins Boot zu nehmen und einen Helferkreis zu aktivieren. In den Bürgerversammlungen werden wir darüber ausführlich sprechen. Die Gemeinde freut sich über jeden, der bereit ist, im Rahmen seiner Möglichkeiten den Start und den Aufenthalt für die Asylbewerber zu erleichtern. Bisher haben sich bereits 20 Bürgerinnen und Bürger gemeldet. Sollten Sie Ihre Mithilfe anbieten wollen, dann melden Sie sich bitte bei Roland Sammüller, Tel. 08458/3987-11 oder Roland.Sammuller@Hitzhofen.de. Herzlichen Dank schon im Voraus für Ihre Mitarbeit.

Baugebiete

Im Baugebiet „Zur Veitskapelle“ in Hofstetten sind alle Bauplätze verkauft. Die Verhandlungen zur Erweiterung laufen.

Das Aufstellungsverfahren des Bebauungsplans „Sonnenhang II“ ist in der Phase „Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)“ und „Bekanntmachung für frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB“. In der Gemeinderatssitzung am 29.09. werden die eingegangenen Stellungnahmen behandelt.

Ihre Werbung im Gmoabladi

Um die Druckkosten für das Gmoabladi zu refinanzieren ist geplant, pro Ausgabe insgesamt eine bis zwei Seiten für Werbekunden anzubieten. Das viertelseitige Inserat bei min. 4 Ausgaben kostet jährlich 800 €. Bei Interesse bitte Bürgermeister Roland Sammüller kontaktieren.

Käferholz im Gemeindewald

Aufgrund der langen Trockenperiode sind viele Waldbesitzer von Käferholz betroffen. Im Gemeindewald mussten kurzfristig rund 250 Festmeter eingeschlagen werden.

Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken – Reinigen der Gehwege und Straßen



Die Grundstückseigentümer werden gebeten, dass überhängendes Geäst bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.

- Verkehrsschilder müssen gut erkennbar sein und die Sicht der Autofahrer darf nicht beeinträchtigt werden.
- Die Leuchtkraft der Straßenlampen darf nicht eingeschränkt sein.
- Fußgänger dürfen von überhängenden bzw. herausgewachsenen Zweigen nicht behindert werden.

Sie sind auch für das regelmäßige Reinigen der Straßen und Gehwege verantwortlich. Bitte entfernen Sie dabei Gras und Unkraut aus den Straßenrinnen und auf den Gehwegen. Die Wurzeln zerstören im Lauf der Jahre die Rinnen und den Asphalt.

Verunreinigung von Kinderspielplätzen mit Hundekot



In letzter Zeit ist eine stärkere Verunreinigung von Kinderspielplätzen mit Hundekot festzustellen.

Die Gemeinde Hitzhofen hat Hundetoiletten zur Entsorgung von Hundekot angeschafft.

Bitte liebe Hundehalter, nutzen Sie dieses Angebot und denken Sie daran, auch Sie möchten nicht, dass Ihr Kind auf einem verunreinigten Spielplatz spielen muss.

Geänderte Öffnungszeiten der Poststelle Hitzhofen



Die Öffnungszeiten der Postfiliale Hitzhofen mussten durch das neue Mindestlohngesetz geändert werden:

Ab sofort ist Montag bis Freitag von 08.30 Uhr bis 11.15 Uhr geöffnet.

Die Samstag-Öffnungszeit von 08.00 Uhr bis 09.00 Uhr bleibt gleich.

Die Öffnungszeiten des Rathauses sind davon nicht betroffen.

Beachten Sie bitte die geänderten Öffnungszeiten. Wir bitten um ihr Verständnis.

Sieht man Ihr Hausnummernschild gut?



Oftmals sind diese schon vergilbt, nicht mehr leserlich, oder schlecht zu sehen.

Das macht es für Rettungskräfte schwer, Sie zu finden.

Bitte prüfen Sie Ihre Hausnummernschilder, Ihr Notarzt, Rettungsdienst, Besuch, Zusteller u.v.a.m. werden's Ihnen danken.

Neues Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015: Vermieter müssen Einzug bestätigen



Zum 1.11.2015 tritt das neue Bundesmeldegesetz in Kraft. Es sieht vor, dass zur Anmeldung des Wohnsitzes eine Bestätigung des Wohnungsgebers vorzulegen ist.

Wohnungsgeber sind Vermieter oder von ihnen Beauftragte, wie z.B. Wohnungsverwaltungen. Wohnungsgeber können auch die Wohnungseigentümer sein, oder auch die Hauptmieter, welche die Wohnungen oder die Zimmer untervermieten.

Der Wohnungsgeber unterliegt somit bei Meldevorgängen der Mitwirkungspflicht nach § 19 Bundesmeldegesetz. Die neue Regelung soll Scheinmeldungen verhindern. Das Beziehen einer neuen Wohnung ist bei der Meldebehörde dann innerhalb von zwei Wochen nach dem erfolgten Bezug der

Wohnung zu melden. Dabei muss die meldepflichtige Person dann unter anderem die **Wohnungsgeberbestätigung** vorlegen. Die Vorlage des Mietvertrages ist dafür **nicht** ausreichend. Das heißt, dass der Wohnungsgeber die Bestätigung innerhalb von 2 Wochen nach dem Einzug der meldepflichtigen Person aushändigen muss, damit dieser seiner gesetzlichen Verpflichtung nachkommen kann. Das bedeutet, dass künftig bei jedem Einzug und bei Auszug, wenn ein Wegzug ins Ausland oder die Aufgabe einer Nebenwohnung erfolgt, eine Bestätigung des Vermieters innerhalb dieses Zeitraums auszustellen ist. Ein Muster dieser Bescheinigung kann im Einwohnermeldeamt abgeholt werden. Sollte die meldepflichtige Person in sein Eigenheim ziehen, so ist beim Anmeldevorgang eine Selbsterklärung abzugeben. Für Fragen und weitere Informationen steht Ihnen Frau Haas unter Tel. 08458/398710 zur Verfügung.

Arbeitskreise „Dorfverschönerung“



Seit knapp einem dreiviertel Jahr treffen sich, sowohl in Hitzhofen, als auch in Hofstetten engagierte Bürger, die den Wunsch haben, unsere Ortschaften noch ein bisschen schöner zu gestalten. Mit viel Engagement und tollen Ideen sind wir durch dieses Jahr gegangen und einige der ausgearbeiteten Vorschläge stehen kurz vor ihrer Umsetzung.

Unsere **Arbeitsgruppe in Hofstetten** hatte sich den Wanderweg westlich von Hofstetten zum Ziel gemacht. Nach einer Begehung wurde ein Auffüllen der tiefen Rinnen und Löcher beschlossen, ebenso wie die Versetzung der Bank am Beginn des Weges. Darüber hinaus soll die Wiese am Anfang des Wanderweges regelmäßig gemäht werden, sodass der Weg durch diesen wunderschönen Wald wieder genutzt werden kann.

Ein weiteres wichtiges Thema war die Gestaltung des Lärmschutzes am Baugebiet zur Veitskapelle. Viele gute Vorschläge für einen Lärmschutzwall wurden an den Gemeinderat zur Beschlussfassung weitergeleitet. Unser dritter Punkt ist die Errichtung von Windschutzhecken. Dies soll in Zusammenarbeit mit den Klassen der Grundschule erfolgen.

Dafür werden noch Hecken oder Sträucher benötigt!

Wer also jetzt im Herbst ein wenig Luft in seinem Garten schaffen möchte und dabei einheimische Sträucher ausgräbt, meldet sich bitte bei Ursula Haas in der Gemeinde. Wir freuen uns darauf!!!

In **Hitzhofen** stand die Reaktivierung des Biotops am hinteren Sportplatz an oberster Stelle.

Nach Begehung mussten wir jedoch der Brut- und Ruhezeit der Tiere Vorrang gewähren, sodass wir dieses Vorhaben auf den November schieben. Dabei werden nur sanfte Maßnahmen durchgeführt, wie die Wiederherstellung der Begehrbarkeit des Biotops. Obersten Vorrang hat die Beibehaltung des Lebensraumes für möglichst viele unterschiedliche Tierarten.

Unser zweites Ziel ist die Errichtung eines Grillplatzes gegenüber dem Biotop.

Dieser ist so konzipiert, dass der Platz für das Johannisfeuer genutzt werden kann.

Auch hier sind wir in der Planung schon weit vorangekommen, sodass wir eventuell noch diesen Herbst mit der Errichtung starten können.

Wer Lust hat, weitere Projekte zu planen und Ideen einzubringen, ist herzlich eingeladen:

Falls jemand noch Fragen zu, oder Ideen für neue Projekte hat, jedoch keine Zeit für die Treffen hat, der kann sich jederzeit gerne an Kathrin Hake wenden.

Das nächste Treffen ist in Hitzhofen im Haus St. Willibald am 06.10.2015, in Hofstetten treffen wir uns am 20.10.2015 im Jugendhaus, jeweils um 19.30 Uhr. Wer mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen.

Termine der Singgemeinschaft Hitzhofen/Oberzell



Die Singgemeinschaft trifft sich einmal im Monat, jeweils am dritten Freitag des Monats. Gesungen wird im Gasthaus Bauer. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Zu den Treffen der Singgemeinschaft sind **alle** Bürgerinnen und Bürger und auch auswärtige Gäste herzlich eingeladen.

Die nächsten Treffen:

16. Oktober, 20. November und 18. Dezember 2015

Termine des „Sängertreffs Hofstetten“

- Die Singgemeinschaft trifft sich einmal im Monat, jeweils am ersten Donnerstag des Monats im Gasthaus Buchberger
- Die Singabende beginnen jeweils um 20.00 Uhr
- Zu den Treffen sind alle männlichen Mitbürger aus dem Gemeindebereich eingeladen
- Ansprechpartner sind Anton Schmidt und Anton Brandl



Der Sängertreff Hofstetten wurde mit der freundlichen Unterstützung der Brauerei Hofmühl und dem Landgasthof Buchberger, vertreten durch Johanna Buchberger, mit neuen Shirts ausgestattet. Somit ist ab jetzt ein einheitliches Erscheinungsbild der Gruppe bei diversen Veranstaltungen gegeben. Die Freunde der heimatlichen Volkslieder treffen sich jeden ersten Donnerstag im Monat im Landgasthof Buchberger zum gemeinsamen Singen.

Der Landkreis Eichstätt sucht für die dezentrale Unterbringung von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern



Häuser bzw. Wohnungen oder Grundstücke zur vorübergehenden Bebauung mit mobilen Wohnunterkünften im Landkreisgebiet Eichstätt.

Miet- oder Pachtangebote senden Sie bitte umgehend an das
Landratsamt Eichstätt, Amt für Soziales und Senioren,
Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt
oder per Mail an: sozialwesen@lra-ei.bayern.de
Gerne können Sie uns selbstverständlich auch telefonisch kontaktieren.
Tel.: 08421/70-187

Ergänzend weisen wir darauf hin, dass vor und nach dem Bezug von Wohnungen, Häusern oder mobilen Wohnunterkünften neben einer Unterstützung durch die zuständigen Hausmeister des Landkreises auch eine regelmäßige Betreuung der Asylbewerberinnen und Asylbewerber durch sozialpädagogische Fachkräfte der Caritas gewährleistet ist.

Schulhausneubau/ Rathausweiterung

Rechtzeitig zum Schuljahresbeginn wurde der Neubau der Schule und der Mittagbetreuung bezogen. Vielen Dank an die Handwerker, die bis Montagabend an der Fertigstellung mitgeholfen haben.

Das Foto zeigt die Klasse 1 mit Ihrer Lehrerin Frau Braun am ersten Schultag im schönen und farbenfrohen neuen Klassenzimmer. Da macht das Lernen Spaß.



Die Räume der Gemeindeverwaltung im Obergeschoss werden im November fertiggestellt.

Das Foto zeigt, dass die Treppe des alten Rathauses entfernt wurde, damit der Durchbruch für den Verbindungsbau errichtet werden kann.

Um dem Bürgermeister, dem Geschäftsleiter, den Damen der Kassenverwaltung, aber auch unseren Besuchern den mühevollen Aufstieg über die Leiter zu ersparen, sind während der Umbauphase alle Büros im Erdgeschoss untergebracht.

Ein Teil der ca. 100-jährigen Treppe des Rathauses kann nicht mehr verwendet werden und wird deshalb abgegeben.

Bei Interesse bitte bei Roland Sammüller melden.



Der Blickwinkel ist zum Flur der Klassenzimmer von der Mittagsbetreuung kommend.



Auf dem Bild sehen Sie das Klassenzimmer der Klasse 2 mit der neuen Lehrerin Frau Kleinhans nach überstandenerm 1. Schultag.

Die Farben wurden einvernehmlich im Gemeinderat beschlossen.

Die Einweihungsfeier mit Tag der offenen Tür findet nach Fertigstellung des Obergeschosses statt.

Grundschule Böhmfeld-Hitzhofen

Standort Hitzhofen:

Wohnort der Schüler	Klasse 1a	Klasse 2a	Klasse 3a	Klasse 4a
Hitzhofen	24	26	16	12
Hofstetten	1	3	8	7
Gesamt	25	29	24	19

Standort Böhmfeld:

Wohnort der Schüler	Klasse 1b	Klasse 2b	Klasse 3b	Klasse 4b
Böhmfeld	12	12	18	14
Hofstetten	9	11	8	4
Gesamt	21	23	26	18

Nachbarschaftshilfe in unserer Gemeinde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



wir möchten Sie nochmals an unsere Aktion „Nachbarschaftshilfe“ erinnern. Sie soll Menschen dienen, die Hilfe in den verschiedensten Belangen des täglichen Lebens benötigen. Wir möchten gleichzeitig alle Bürger ansprechen, die Zeit, Lust, Freude und Fähigkeiten mitbringen, anderen zu helfen. Wir freuen uns über alle, die uns unterstützen möchten, egal welche Altersgruppe!

Alle sind herzlich aufgefordert sich mit einzubringen.

Wer sich an dieser Aktion beteiligen möchte, kann sich im Rathaus bei Ursula Haas melden.

Hier sollen die Fäden zusammenlaufen und die Koordination stattfinden. Die ersten Vermittlungen sind bereits erfolgt.

Wir freuen uns über jede Rückmeldung!

Seniengemeinschaft und offener Seniorentreff in Hitzhofen und Hofstetten

Seniengemeinschaft Hitzhofen

Ein Bericht von Elisabeth Bittlmayer

Am 2. September 2015 machten sich die Seniorinnen und Senioren auf den Weg zu ihrem alljährigen Halbtages-Ausflug. Das Team um Emmi Löffler, Hans Strobl, Leo Sandner und Andreas Dirr hatten sich ein schönes Programm für den Tag einfallen lassen und so ging es um 11.00 Uhr los. Nachdem Mitorganisator Andreas Dirr kurzfristig aus privaten Gründen absagen musste, übernahm 2. Bürgermeister Alfred Schimmer die Reiseleitung. Bürgermeister Roland Sammüller befand sich noch im Urlaub.

Zuerst fuhren wir nach Beilngries und hatten eine unterhaltsame Stadtführung durch die sehr ansprechende kleine Stadt. Im Anschluss ging es weiter zur Burg Prunn, die uns in einer sehr humorigen Führung durch H. Wolfsfellner (Angestellter der Schlösserverwaltung Bayern) gezeigt wurde.

In der Burgschänke machten wir anschließend Rast. Bei Kaffee und frisch gebackenem Kuchen tankten wir wieder Energie für unsere nächste Station.

Frisch gestärkt ging es weiter nach Mindelstetten. Wir besichtigten die Kirche, das Grab und das Wohnhaus von Anna Schäffer.

Auf der Rückfahrt kehrten wir im Gasthaus Hofmark in Lenting ein und verbrachten noch zwei gemütliche Stunden bei gutem Essen und bester Unterhaltung.

Um 20.00 Uhr kamen wir, gut chauffiert von unserem Busfahrer Uwe, wieder in Hitzhofen an.

Es war ein wunderschöner Tag, mit idealem Wetter, bester Stimmung und wir bedanken uns bei Alfred Schimmer und dem Seniorenteam für die gute Durchführung, die den Ausflug zu einem tollen Erlebnis gemacht haben.

Seniengemeinschaft Hofstetten

Ein Bericht von Andreas Dirr



Das letzte Treffen der Seniengemeinschaft Hofstetten fand im Sport- und Jugendzentrum statt. Die Organisatoren hatten zum einem Nachmittag mit Bingo-Spiel und Brotzeit vom Grill geladen. Die Preise für das Bingo-Spiel waren von der Metzgerei Pauleser und von Franz Lindner gestiftet worden. Die Senioren waren mit Begeisterung dabei. Vor der Brotzeit vom Grill informiert Bürgermeister Roland Sammüller über die aktuelle Gemeindepolitik.

Am Grill stand Martin Schroll und zeigte sein Können als Grillprofi. Die Bedienung der Senioren erfolgte dankenswerterweise durch Birgit Miehling und Monika Schroll und deren Töchter Luisa und Eva. Andreas Dirr bedankte sich zum Schluss des Nachmittags bei den Unterstützern.



Das Organisationsteam der Senioren Hofstetten – Ulli Bohr, Franz Lindner und Andreas Dirr - hatte für die Senioren einen Halbtagesausflug arrangiert.

Die Fahrt mit dem Bus führte die Senioren nach Abensberg zur Brauerei Kuchlbauer. Dort wurde die Gruppe durch die Biererlebniswelt geführt.

Anschließend konnte der Hundertwasser-Turm besichtigt und bestiegen werden. Im Biergarten der Brauerei durfte sich danach jeder mit einer Halbe Bier stärken.

Nach einer kurzen Fahrt wurde bei Kaffee und Kuchen eine Rast eingelegt.

Die Fahrt ging dann nach Mindelstetten weiter.

In der Kirche, am Grab der heiligen Anna Schäffer wurden die Senioren vom dortigen Pfarrer begrüßt.

Nach einer gemeinsamen Andacht, bei der Anton Schmidt den Gesang mit der Orgel begleitete, konnten die Teilnehmer ihre persönlichen Anliegen der Heiligen vorbringen.

Alle Teilnehmer bedauerten, dass das Geburts- und Sterbehaus wegen der Renovierungsarbeiten nicht besichtigt werden konnte. Der Seniorenausflug fand bei einer zünftigen Brotzeit im Gasthaus Krone, Denkendorf seinen Abschluss.



Offener Seniorentreff Hofstetten,

Ein Bericht von Martin Pauleser:

Besuch der Napoleonausstellung im Ingolstädter Schloss am 30.07.2015

Die Staatsausstellung über Napoleon mit der Führung von Franz Josef Gabler war eine gute Gelegenheit sich diese Ausstellung anzusehen. Die gute Führung zeigte die Zusammenhänge und die Vor- und Nachteile dieser Zeit deutlich auf. Dank an Herrn Grabler für die Führung.

Offener Seniorentreff Hitzhofen:

Ein Bericht von Elisabeth Bittlmayer

Im Juli besuchten wir, wie schon im letzten Gmoablatt angekündigt, die Ausstellung „Napoleon in Bayern“. Nach einer Einkehr im „Cafe Brezls“ am Paradeplatz wurden wir von Franz Josef Grabler abgeholt und verbrachten den Nachmittag im Neuen Schloss bei einer sehr informativen und interessanten Führung. Herr Grabler hat uns mit großem Engagement und viel Hintergrundwissen die Ausstellung nahe gebracht, alle waren begeistert und wir bedanken uns auf diesem Weg nochmals sehr dafür.



Im Juni machten wir uns auf den Weg nach Lippertshofen um im Dorfladen zu frühstücken. Bei Kaffee, Croissant, Semmeln, Brezen, Wurst, Käse, Marmelade und Kuchen hatten wir alle zusammen einen schönen Vormittag und gingen gestärkt wieder nach Hause.

Unsere angekündigte Kräuterwanderung im August mussten wir wegen zu großer Hitze ausfallen lassen, haben aber mit der Kräuterpädagogin Johanna Schneider schon einen Termin für das nächste Jahr vorgemerkt!

Am 23. Sept. werden wir (wie auch schon eine Gruppe aus Hofstetten im Mai diesen Jahres) mit unserem Wasserwart Georg Lindner die Anlagen des Wasserzweckverbandes besichtigen.

Wir treffen uns um 13.15 Uhr am Pfarrheim und fahren in Fahrgemeinschaften nach Böhmfeld.

Im Oktober haben wir einen Ausflug in das Marktmuseum im Winterbaueranwesen nach Gaimersheim geplant, noch bis 8. November 2015 läuft dort die Ausstellung „Alte Ansichten von Gaimersheim“. Danach gibt es noch einen gemütlichen Besuch im neueröffneten Kaffee „Veneto“ gleich neben dem Museum.

Am 25. November wollen wir im Pfarrheim St. Willibald Dias von Josef Humpl anschauen, er hat viele Fotos von Festen, die in Hitzhofen stattgefunden haben. Es gibt Kaffee, Tee und Kuchen.

Die genauen Termine und Möglichkeit zur Anmeldung für alle Treffs gibt es bei Fr. Haas im Rathaus, oder bei Elisabeth Bittlmayer Tel.08458/9166.

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen und können einfach auch spontan dazukommen!

KINDERGARTEN "ST. MARIEN" HITZHOFEN

29. Flohmarkt für SPIEL-, SPORT- UND KINDERSACHEN



Der 29. Flohmarkt für Spiel-, Sport - und Kindersachen findet am 18.10.2015 von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr im Pfarrheim Hitzhofen statt. **Schwangere (Vorlage Mutterpass) und Menschen mit Behinderung dürfen ab 13.00 Uhr einkaufen.** Verkauft wird sehr gut erhaltene und gepflegte Baby- und Kinderbekleidung, Spiel- und Sportartikel, Kinderwägen, Buggy´s, Auto- und Fahrradsitze, Bücher, Spielsachen für drinnen und draußen, Hochstühle und vieles mehr (!!! keine Töpfchen, Windeleimer, Bettwäsche, Stofftiere und

Unterwäsche – außer Body´s in top Zustand!!!).

Die Vergabe der Stammnummern erfolgt ab sofort bei Alexandra Schmid 08458/346501 (bis Nr. 85).

Etiketten- und Verkaufslisten - Vordrucke finden sie auf www.hitzhofen.de/Bildung/Kindergarten/Flohmarkt

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Nummernvergabe!

Die Waren können am Samstag, 17.10.2015 von 10.00 - 12.00 Uhr im Pfarrheim abgegeben werden. Der Verkaufserlös sowie nicht verkaufte Artikel können am Montag, 19.10.2015 von 16.00 - 17.00 Uhr wieder im Pfarrheim abgeholt werden. Für die Bearbeitung fallen 2,30 € Gebühr an. 15% des Umsatzes sowie der Erlös aus Kaffee- und Kuchenverkauf (auch zum Mitnehmen!) sind für den Kindergarten " St. Marien" in Hitzhofen bestimmt. Wir freuen uns über Ihre Beteiligung und wünschen viel Spaß bei unserem Flohmarkt

Besondere VERANSTALTUNGEN der Evangelischen Kirchengemeinde GAIMERSHEIM



ALLE VERANSTALTUNGEN finden in Gaimersheim, Kraiberg 40a statt.

Samstag, 26. September, 9.30-11.30 Uhr, Friedenskirche:

Flohmarkt der Spielgruppe (Infos und Anmeldung bei Fr. Euringer, Tel. 08458 / 6038383)

Montag, 28. September, 14.30-16.00 Uhr, Gemeindesaal:

"Bitte lächeln". Texte und Lieder mit Gerold Christmann (Gaimersheim) – im Rahmen des Seniorennachmittags, veranstaltet gemeinsam mit dem Evangelischen Forum Ingolstadt

Sonntag, 4. Oktober, 10 Uhr, Friedenskirche:

Festlicher Gottesdienst für Jung & Alt zum Erntedank; anschließend Nudelessen im Gemeindesaal

Sonntag, 11. Oktober, 10 h, Friedenskirche:

Gottesdienst zur Kirchweih mit Jubelkonfirmationen

Mittwoch, 21. Oktober, 20.00-21.15 Uhr, Gemeindesaal:

Vortrag „Jan Hus, der böhmische Reformator. Ein Streifzug durch sein Leben und durch sein Werk“ mit Pfr. Ulrich Eckert; veranstaltet gemeinsam mit dem Evangelischen Forum Ingolstadt

Mittwoch, 18. November (Buß- und Betttag), 9-13 Uhr, Friedenskirche und Gemeindezentrum:

Kinderbibeltag für 2.-4. Klassiker

Sonntag, 22. November, 10 Uhr, Friedenkirche:

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen

Sonntag, 22. November, 18 Uhr, Gemeindezentrum:
Gottesdienst von Jugendlichen für Jugendliche

Freitag, 27. November, 14.30-17.30 Uhr, Jugendraum:
Weihnachtsbasteln des Bastel-Cafés für Kinder

Sonntag, 29. November, 16 Uhr, Friedenskirche:
Kinderadventssingen (Leitung: Susanne Kölbl)

Sonntag, 6. Dezember, 19 Uhr, Friedenskirche:
Weihnachtskonzert der Gaimersheimer Kantorei (Leitung: Günther Bernhardt)

Für Infos: EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE GAIMERSHEIM
Kraiberg 40a, 85080 Gaimersheim, Tel. 08458/331490; Fax 08458/331491
pfarramt.gaimersheim@elkb.de; www.friedenskirche-gaimersheim.de

Neues von der Bücherei (KÖB) Hitzhofen

Drei MitarbeiterInnen unserer Bücherei wurden vom Sankt Michaelsbund für 25 Jahre ehrenamtliche Bücherei-Arbeit mit dem Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet:

Rita Lickleder



Wendelin Schneider



Hermann Lickleder



Sie unterstützt die Bücherei **seit 26 Jahren** und ist somit **dienstälteste Mitarbeiterin**. Von 1994 bis 2001 war Sie BÜchereileiterin und hat 1995 den Umzug der Bücherei vom Pfarrhaus in das Pfarrheim St. Willibald durchgeführt! Jetzt ist Sie für Buch-Pflege - Bearbeitung u. -Bestellung verantwortlich!

Er arbeitet **seit 25 Jahren** in der Bücherei mit und macht seitdem Sonntagsausleihe!

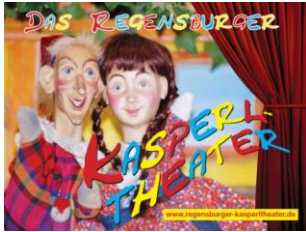
Er ist **seit 25 Jahren** Bücherei-Mitarbeiter und macht seitdem Sonntagsausleihe. **2012 hat er die Bücherei-Leitung** übernommen und ist auch für die Kindergarten-Ausleihe verantwortlich!

20 Jahre Bücherei im Haus St. Willibald

Aus diesem Grund haben wir uns für den diesjährigen Bücherei-Nachmittag am 22. November ab 14 Uhr im Pfarrheim ein besonderes Programm ausgedacht: Neben der traditionellen **Buchausstellung** mit ca. 200 neuen Büchern/Medien und dem **Bücher-Flohmarkt** haben wir den durch „**Seppis Tagebücher**“ bekannten Autor, Lehrer und Regisseur **Hans Peter Schneider** aus Preith für eine **Autorenlesung** gewinnen können!

Musikalisch wird die Autorenlesung vom **Gesangverein Hitzhofen** mit heiteren und besinnlichen Liedern umrahmt!





Parallel dazu findet im Kindergarten eine Aufführung des **Regensburger Kasperltheaters** für die Kleinen statt!

Hier das Programm für den diesjährigen Bücherei-Nachmittag am 22. November 2015 im Pfarrheim / Kindergarten:

- Ab 14 Uhr Buchausstellung und Bücher-Flohmarkt im Pfarrheim
- Ab 15 Uhr Autorenlesung 1. Teil von H.P. Schneider mit lustigen Geschichten aus „Seppis Tagebüchern“ für Kinder ab 8 – 10 Jahren und für Erwachsene im Pfarrheim
- Ab 15 Uhr Aufführung des Regensburger Kasperltheaters für die Kleinen im Kindergarten
- Ab 16:45 Uhr Autorenlesung 2. Teil von H.P. Schneider mit heiteren und besinnlichen Geschichten zur Advents- und Weihnachtszeit im Pfarrheim

Wie üblich gibt es an diesem Nachmittag Kaffee, selbstgebackene Kuchen sowie Getränke und ab dem späten Nachmittag auch Glühwein und Lebkuchen.

Der Eintritt für die gesamte Veranstaltung ist frei, ebenso Kaffee, Kuchen und Getränke!

Spenden werden gerne angenommen

Das Bücherei-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Veranstaltungskalender

Hitzhofen und Oberzell

September				
Do. 03.09.		Ausflug	Senioren-gemeinschaft	Beilngries
So. 06.09.	14.00	Volksfestzug	Schützenverein	Eichstätt
So. 20.09.	14.00	Aktionstag	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrhaus
Fr. 25.09.	19.30	Generalversammlung	Gartenbauverein	Gasthaus Bauer
Sam. 26.09.		Kleidersammlung	Freie Wähler	
Oktober				
02.-04.10.		Schützensausflug	Schützenverein	
Sam. 10.10	19.00	Oktoberfest	FCHO	Sportheim
Fr. 16.10.	19.30	Bürgerversammlung	Gemeindeverwaltung	Gasthaus Bauer
So. 18.10.	13.30	Kinderflohmarkt		Pfarrheim
Do. 22.10.	14.00	Bürgerversammlung für Senioren	Gemeindeverwaltung	Gasthaus Bauer
Do. 29.10.	18.00	Jahresversammlung	VdK	Gasthaus Bauer
Sam. 31.10.	18.00	Weinfest	SPD	Gasthaus Bauer
November				
So. 15.11.	09.00	Festakt zum Volkstrauertag	Kriegerverein	Kirche / Friedhof
Mi. 18.11.	19.00	Ehrenabend	FCHO	Sportheim
Sam. 21.11.	19.00	Gauehrenabend	Schützenverein	Grösdorf
21. – 22.11.		Weihnachtsausstellung	Heidi's Floristik	Pfarrheim
Sam. 28.11.	14.00	Adventsmarkt	Gartenbauverein	Pfarrheim
Dezember				
Sam. 05.12.	19.00	Weihnachtsfeier	Stopselclub	
Sam. 05.12.		Weihnachtsfeier	Laufabteilung FCHO	
So. 06.12.	14.00	Vorweihnachtsfeier	Schützenverein	
Do. 10.12.	14.00	Seniorenadvent	Senioren-gemeinschaft und Gemeinde	
Sam. 12.12.	10.30	Kesselfleischessen	FFW	Feuerwehrhaus
So. 13.12.	14.00	Vorweihnachtsfeier	Kriegerverein	Gasthaus Bauer
Sam. 19.12.	19.00	Weihnachtsfeier	FCHO	Sportheim
So. 20.12.	17.00	Adventssingen	Gesangverein	Pfarrkirche
Mi. 23.12.	15.00	Christkindlmarkt	Oberzeller Hüttn	Oberzeller Hüttn
Do. 31.12.	22.00	Silvesterparty	Oberzeller Hüttn	

Eintragungen und Änderungen zur Terminplanung richten Sie bitte an:

Michael Dworak - Rösselstraße 21 - 85122 Hitzhofen

Telefon: 08458 / 603054 - Fax: 08458 / 603055 - Mobil: 0172 / 2353922 - Mail: info@michael-dworak.de

Hofstetten

September				
10.09.	14.00	Senioren-Grillfest	Senioren-gemeinschaft	SJZ
19.-20.09.		Ausflug Richtung Würzburg	Sänger-Treff	
25.09.	19.30	Weinabend	KAB	SJZ
26.09.		Kleidersammlung	FW	
26.09.		Oktoberfest	FFW	FFW-Haus
27.09.		Apfelfest	Gartenbau	Veitskapelle
Oktober				
16.10.		Pflanzen Klassenbaum	Gartenbau	Veitskapelle
17.10.		Kirchweih-schießen	Schützen	SJZ
18.10.		Museumskirchweih		Museum
18.10.		Kirchweihbuffet		GH Bauer
21.10.	14.00	Bürgerversammlung für Senioren	Senioren-gemeinschaft	GH Buchberger
23.10.	19.30	Bürgerversammlung	Gemeinde	GH Bauer
28.10.	19.00	Bezirksversammlung	KDFB	SJZ
30.10.		Generalversammlung	VDK	
November				
06.11.	19.30	Mitgliederversammlung	KAB	SJZ
07.11.	14.00	Vater oder Mutter/Kind Basteln	J+FZ-Programm	SJZ
13.11.	19.00	Jahresversammlung/Wahlen	KDFB	SJZ
15.11.	19.00	Jahresversammlung	Schützen	GH Buchberger
18.11.		Kinderbasteln	Gartenbau	SJZ
21.11.	19.00	Gauehrenabend	Schützen	Grösdorf
24.11.	18.30	Adventskranzbinden	KAB	SJZ
28.11.		Weihnachtsfeier	Gartenbau	GH Bauer
29.11.	19.00	Winterwanderung	J+FZ-Programm	SJZ
29.11.	14.30	Weihnachtsfeier	VDK	GH Bauer
Dezember				
04.12.		Weihnachtskranz	Schützen	SJZ
04.-05.12.		Vorweihnachtliche Stimmung mit Christbaumverkauf u. Nikolausbesuch	KV, PGR	Pfarrhof
06.12.		Nikolausdienst	KLJB	
06.12.		Nikolausbuffet		GH Bauer
12.12.	19.00	Weihnachtsfeier	SpVgg	GH Buchberger
13.12.	14.00	Weihnachtsfeier	Senioren	GH Bauer
26.12.	19.00	Weihnachtsfeier	FFW	GH Bauer
26.12.		Weihnachtsbuffet		GH Buchberger
31.12.		Silvesterbuffet		GH Buchberger

Neues von den "Hitzhofener Kleeblättern"



Förderverein für die Mittagsbetreuung e.V.

Pünktlich zum Schulstart haben die Kleeblattkinder der Mittagsbetreuung mit ihren Betreuerinnen die neuen Räume im Untergeschoss der Schule

bezogen. In drei großzügig und hell gestalteten Räumen können sich die Kinder sichtlich wohlfühlen. An die Küche mit Essensausgabe ist ein farbenfroher Speiseraum angegliedert, der zugleich als Hausaufgabenraum genutzt wird.





Daneben ist der Gruppenraum, der mit bequemen Polstern zum Kuscheln, Relaxen, Lesen und Snozelen ausgestattet ist.

Ein Highlight ist der große Betreuungsraum mit Bastecke, Spielecke, Bauecke und Werkbank, wo den kreativen Möglichkeiten keine Grenzen gesetzt sind.

Zum Schulstart werden insgesamt 47 Kinder betreut, davon 13 ABC-Schützen, mit individuell unterschiedlichen Betreuungszeiten.

Ab Oktober wird auch der Kindergarten "St. Marien" mit Mittagessen aus der neuen Küche versorgt.



Die Öffnungszeiten der Mittagsbetreuung sind Montag bis Freitag von **11 Uhr bis 16 Uhr**.

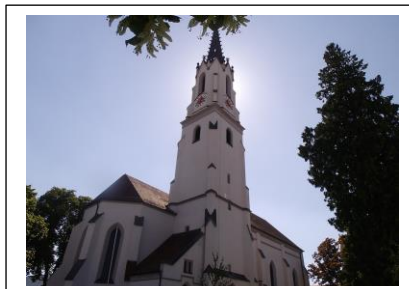
Die neue Telefonnummer und Anschrift **08458/3987-18, Kirchweg 10**

Allen Eltern und Kindern wünschen wir einen guten Schulstart und viel Spaß in der Mittagsbetreuung.

Die Vorstandschaft und Betreuerinnen

Ein Radweg stellt sich vor (von Gemeinderat Winfried Dworak)

Mit dem Radl von Hitzhofen nach Gaimersheim



Startpunkt ist die Ortstafel am Fahrradweg nach Lippertshofen, vorbei am Himmelbaum bis zur Straßenüberquerung am Lippertshofener Hölzl, bitte die Straße genau an der dafür vorgesehenen Stelle überqueren (Sicherheit geht vor). Nach 2, 5 km und 8 Minuten sind wir in Lippertshofen.

Gleich nach dem Dorftreff biegen wir rechts ab in Richtung Feuerwehr/Maibaum und fahren durch bis zur Echenzeller Straße, hier biegen wir links ab und fahren fast bis zur Kreuzung an der Hauptstraße.

Kurz vor der Kreuzung biegen wir nach der Hausnummer 22 rechts ab auf den Feldweg nach Gaimersheim (ist komplett bis Gaimersheim asphaltiert). Nach 5,58 km und knapp 19 Minuten sind wir in der Lippertshofener Straße von Gaimersheim. Von dort geht's über die Mozartstraße durch bis zur Eitensheimer Straße, wir biegen rechts in die Eitensheimer Straße ein nach ca. 80 m biegen wir links in den Wallgraben ab (Vorsicht erhöhtes Verkehrsaufkommen) und fahren durch bis zum Hotterweg und der

Pfarrkirche, unser Ziel ist nach 22 Minuten und 6,8 km erreicht.

Von hier kann man bequem zum Freizeitbad Aquamarin weiter radeln oder einen Kaffee trinken gehen. Für die Rückfahrt nach Hitzhofen ist folgendes zu beachten: Wenn man Lippertshofen wieder erreicht hat bitte an der Echenzeller Straße rechts abbiegen bis zur Kreuzung Hauptstraße, dort links abbiegen und über die Hauptstraße und die Nördliche Ringstraße zurück zum Radweg am Dorftreff fahren (dieser Berg ist nicht so steil).

Nach insgesamt 13,5 km und ca. 47 Minuten Fahrtzeit ist man wieder zurück in Hitzhofen am Ortsausgang nach Lippertshofen.

Euer Fahrradscout wünscht Euch viel Spaß bei der kleinen Spritztour über Lippertshofen nach Gaimersheim.

Beilagenhinweis:



Mit diesem Gmoabladl erhalten Sie eine Ausgabe der neu aufgelegten Informationsbroschüre der Gemeinde Hitzhofen.

Viel Spaß beim Stöbern.

Weitere Exemplare erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung.

Vereinsmitteilungen aus Hitzhofen

Degenfechten

Julius Hake hat für den TV Ingolstadt Nord in Ottobrunn die Oberbayerische Meisterschaft im Degenfechten der Jahrgänge 1998-2000 gewonnen.



Schützenverein „Hubertus“ Hitzhofen / Oberzell e. V.



Gaupokalschießen 2016

Unser Nachwuchsschütze Paul Fröhlich wurde im Gaupokalschießen souveräner Sieger



Eine beachtliche Leistung erzielte unser Jungschütze Paul Fröhlich beim diesjährigen Gaupokalschießen mit der Luftpistole und dem anschließenden Finalschießen bei der Schützengesellschaft „Edelweiß“ in Gammersfeld. Der Höhepunkt dieses Schießwettbewerbs war das Finalschießen. Hierbei nominierten die Schützenvereine jeweils einen Schützen, der im Wettkampf dann innerhalb einer Zeitspanne von 75 Sekunden einen Schuss abgeben musste. Dabei setzte sich Paul Fröhlich bereits frühzeitig von den anderen Teilnehmern ab und gewann dieses Finalschießen mit einem hervorragenden Ergebnis von 98,9 Ringen.

Bei den Vorkämpfen traten insgesamt 83 Schützen aus zehn Schützenvereinen an. In dieser Mannschaftswertung belegte der Schützenverein „Hubertus“ Hitzhofen / Oberzell mit 226 Punkten ebenfalls den ersten Platz (vor dem Schützenverein „Adler“ Buxheim und der FSG Greding).

Beim - von Josef Herzner - gestifteten Wanderpokal, erreichte der Schützenverein „Hubertus“ Hitzhofen/Oberzell den dritten Platz.



Unser Jugendleiter Walter Sbarra hat in diesem Jahr die Ausbildung zum Trainer „C Basis Pistole“ an der Olympia Schießanlage in Hochbrück erfolgreich absolviert.

Von dieser Ausbildung können unsere Jugendlichen nur profitieren.

Walter Sbarra, unser Jugend- und Kadertrainer vom Bezirk Mittelfranken, errang beim Gauschießen 2015 in Erkertshofen die Königswürde mit der Luftpistole.

Die Hubertusschützen Hitzhofen-Oberzell hatten die Ehre, den Gauschützenkönig Walter Sbarra mit seiner Frau Birgit beim Volksfestumzug in Eichstätt begleiten zu dürfen. Über 30 Hubertusschützen beteiligten sich beim Umzug.

Alle interessierten Jugendlichen können an den folgenden Trainingszeiten den Schützensport näher kennenlernen:

Disziplin	Klasse	Tag	Uhrzeit
LG/LP	Schüler/Jugend	Dienstag und Freitag	19.00
LG/LP	Jugend	Freitag	19.00
LG/LP	Schützen	Dienstag und Freitag	19.00
KK	Schützen	Dienstag und Freitag	19.00
Bogen		Samstag	nachmittags

Ausblick auf zukünftige Veranstaltungen:

- Königsschießen 2016
Beginn Mitte Dezember bis Anfang Januar 2016. Der genaue Zeitplan wird noch bekanntgegeben.

Die Vorstandschaft des Schützenvereins „Hubertus“ Hitzhofen / Oberzell e. V.

Gartenbauverein Hitzhofen-Oberzell



Trotz intensiver Bemühungen von Frau Wild im Vorfeld konnte sich bei den Neuwahlen am 27.4.15 keine neue Vorstandschaft finden. Die außerordentliche Mitgliederversammlung ist ein erneuter Anlauf, um eine neue Vorstandschaft zu wählen und so das Weiterbestehen des Vereins zu gewährleisten. Sollte dieses Vorhaben scheitern, steht der Gartenbau- und Landschaftspflegeverein vor der Auflösung.

Die jetzige Vorstandschaft mit Frau Wild als 1. Vorstand steht in dieser Konstellation nicht mehr zur Verfügung und leitet im Moment kommissarisch die Vereinsgeschicke.

Die Gemeinde Hitzhofen richtet einen dringenden Appell an die Bürgerinnen und Bürger von Hitzhofen, sich für eine Vorstandstätigkeit zur Verfügung zu stellen, damit der Verein nicht aufgelöst werden muss. Es ist keine Voraussetzung, dass man bereits Mitglied im Gartenbauverein ist, um künftig in der Vorstandschaft tätig zu sein.

Die Generalversammlung mit Neuwahl findet am 25.09.2015 um 19.30 im Gasthof Bauer statt.

Festakt 50 Jahre Kriegerdenkmal Hitzhofen (Bericht von Josef Templer)



Die Krieger- und Soldatenkameradschaft Hitzhofen-Oberzell beging zum 50-jährigen Bestehen des Kriegerdenkmals einen Festakt mit der Segnung des restaurierten Ehrenmals. Zur Historie: Durch den Neubau der Kirche musste 1964 das alte Kriegerdenkmal weichen.



Deshalb wurde in der Mitgliederversammlung im Juli 1964 beschlossen, ein neues Ehrenmal am neuen Friedhof zu errichten. Danach wurden 9115 Deutsche Mark an Spenden gesammelt und der Bildhauer Konrad Barthelmess aus Ingolstadt für die Errichtung des Ehrenmals beauftragt. Am 1. August 1965 wurde die Gedenkstätte von Pfarrer Joseph Maier eingeweiht.

Altbürgermeister Andreas Dirr hob als Vorstandsmitglied in seiner Ansprache die Erinnerung an die 82 Männer aus der Gemeinde hervor, die in den beiden Weltkriegen ihr Leben lassen mussten. „Die aus dem Kriegen 1870/71 und dann noch mehr nach dem ersten Weltkrieg heimgekehrte Soldaten und die Familienangehörigen wollten verhindern, dass die im Krieg gefallenen Soldaten vergessen würden. Gleiches taten die Heimkehrer des ersten Weltkrieges, wobei 27 Kameraden nicht mehr zurückkehrten.“ Im Mai 1923 wurde dann der Krieger- und Veteranenverein Hitzhofen – Oberzell gegründet. Die Gründungsväter geben dem Verein den Wahlspruch **„In Treue fest“**.

„Wir allen wissen“, so Dirr weiter, „dass die nächste Katastrophe, der 2. Weltkrieg nicht lange auf sich warten ließ. 55 junge Männer aus Hitzhofen und Oberzell kehrten nicht nach Hause zurück.“ Nahezu jede Familie musste damit leben, dass ein Vater, ein Sohn – eben die Grundlage für die Zukunft der Familien nicht mehr heim kam. Setzt man die Zahl der Gefallen und Vermissten ins Verhältnis zur damaligen Einwohnerzahl, so muss man feststellen, dass der Aderlass für die beiden Gemeinden Hitzhofen und Oberzell mit damals nur wenigen hundert Einwohnern gewaltig war.

„Auch ein massiver Stein, der Stein des Denkmals ist diesem Naturgesetz unterworfen. So war es dringend nötig geworden, dass das Denkmal und die Kreuze einer grundlegenden Restaurierung unterzogen wurden.“

Die Arbeiten hierzu führte im letzten Jahr die Vorstandschaft der Krieger- und Soldatenkameradschaft Hitzhofen – Oberzell durch. Die speziellen Arbeiten erfolgten durch eine Steinmetzfirma. „Unser Dank gilt

der Gemeinde, dem Bürgermeister und Gemeinderat, welche die Kosten für die Restaurierung übernommen hat", so Dirr im Namen der Vorstandschaft.

Bei der Gedenkstunde waren auch die Kriegervereine aus Eitensheim (Patenverein) und Hofstetten (Patenkind), sowie alle Ortsvereine mit Fahnenabordnungen vertreten. Die Segnung des Ehrenmals wurde von Pfarrer Alois Spies nach dem Festgottesdienst und dem Festzug zur Gedenkstätte durchgeführt. Hier standen vier Soldaten der Nachschub-Transportstaffel Neuburg, organisiert von Hauptfeldwebel Johannes Jörg Spalier, was ein besonders beeindruckendes Bild abgab.

Franz Bayer, der zweite Vorsitzende der Kreiskriegervereinigung Eichstätt-Land lobte in seinem Grußwort die großartigen Aktivitäten der Kameraden des Vereins, die die Erinnerung immer hoch halten werden. Alfred Schimmer legte als zweiter Bürgermeister (Bürgermeister Roland Sammüller weilte in Urlaub) für die Gemeinde einen Kranz am Ehrenmal nieder. Mit dem Lied „vom guten Kameraden“ und drei Böllerschüssen, sowie der Bayern- und Deutschlandhymne von der Blaskapelle Hitzhofen endete die ergreifende und eindrucksvolle Feierstunde.

FC Bayern Fanclub „Red Bengels Hitzhofen-Oberzell“



Die Saison ist noch am Anfang, aber sie kommt langsam aber sicher ins Rollen. Desto mehr freut es uns, dass wir Tickets für das Champions-League Heimspiel gegen Arsenal London haben und dazu eine Busfahrt organisieren. Hierzu laden wir auch Nichtmitglieder ein, sich uns anzuschließen.

FC BAYERN MÜNCHEN – FC ARSENAL LONDON

Wann: 04.11.2015 - Anpfiff 20:45 Uhr

Abfahrt: 17:30 Uhr Sportheim Hitzhofen // 17:50 Uhr Ingolstadt Nord ggü. Burger King.

Ticketpreis: 50 € Sitzplatz (Kinder unter 13 Jahren erhalten eine Ermäßigung von 50 % seitens des FC Bayern)

Buspreis: 15 € (inkl. Leberkäsemeln und ein Freigetränk)

Die Anmeldung erfolgt bei Max Wild unter 0171/2339338 oder redbengels@web.de.

Die Vorstandschaft würde sich über rege Teilnahme freuen!

Vereinsmitteilungen aus Hofstetten

SV Hubertus Hofstetten



Jugend- und Schülerschützen bei den Bayerischen Meisterschaften

Simon Bauer wird Bayerischer Vizemeister im Drei-Stellungskampf

Die Jugend- und Schülerschützen vom SV Hubertus Hofstetten waren wieder einmal stark auf den Meisterschaften vertreten.

Als Bayerischer Vizemeister in der Disziplin Luftgewehr Drei-Stellungs-Kampf kam Simon Bauer vom Schützenverein Hubertus Hofstetten von den Bayerischen Meisterschaften, die auf der Olympia Schießanlage München-Hochbrück stattfanden, zurück. Mit den erreichten 195 Ringen im Knieendanschlag (97/98), 196 Ringen im Liegend Anschlag (100/96) und den äußerst guten 91 und 90 Ringen im Stehendanschlag konnte er ein Gesamtergebnis von 572 Ringen erreichen, das ihm den Bayerischen Vizemeistertitel brachte.

Bei den Bayerischen Meisterschaften in München Hochbrück traten in der Gruppe Luftgewehr Schüler weiblich 6 Schützinnen an. Simon Bauer kämpfte als Schüler männlich, mit dem Luftgewehr 20 Schuss stehend in einer sehr schweren Gruppe.

Mit 182 Ringen sicherte er sich Platz 26. Lukas Miebling erkämpfte sich mit 387 Ringen in der Juniorenklasse den 4. Platz. Anna Lindner, Katja Leibhard und Linda Lühne erreichten in der Mannschaft den 11. Platz und erzielten folgende Einzelergebnisse: Anna 189 Ringe, Katja 184 Ringe und Linda 176 Ringe. Sandra Heinrich belegte mit 179 Ringen Platz 109; Marie Eichhorn 178 Ringe Platz 114 und Christine Schinko ebenfalls 178 Ringe Platz 116. Luisa Miebling erreichte mit 371 Ringen in der Jugendklasse Platz 103. Mit dem Kleinkaliber 3x40 waren Andreas Gerner 1080 Ringen und Lukas Miebling 1091 Ringen ebenfalls erfolgreich auf den Plätzen 13 und 14. Im Zimmerstutzen Einzel erreichte Lukas mit 269 Ringen Platz 50 und Andreas mit 262 Ringen Platz 83.

Auf dem Foto sind die erfolgreichen Teilnehmer bei den Bayerischen Meisterschaften.

Von links: Christine Schinko, Sandra Heinrich, Marie Eichhorn, Lukas Miebling, Linda Lühne und Luisa Miebling.

Vorne kniend: Anna Lindner und Simon Bauer



Der SV Hubertus Hofstetten gratulierte Ehrenschiessenmeister Anton Zinsmeister sen. zu seinem 80-zigsten Geburtstag.

Erster Schützenmeister Peter Leibhard überreichte dem Jubilar eine Schützenscheibe und bedankte sich für die langjährige Zusammenarbeit. Anton Zinsmeister führte über 30 Jahre den Schützenverein als Schützenmeister an.



Auf dem Bild von links: Stefan Uebelhör, Herman Leibhard, Anton Zinsmeister und Peter Leibhard



Luisa Miebling schoss beim DSB - Pokalschießen der SSG Dynamit Fürth 384 und 385 Ringe. Sie qualifizierte damit sich für das Final - Schießen in Gunzenhausen.



Am **Samstag, 26. September** findet die Fahrzeugweihe des neuen MTW der FF Hofstetten statt.

Gottesdienst mit anschl. Fahrzeugsegnung ist um **18 Uhr** in der Pfarrkirche Hofstetten.

Zum anschließenden Festabend im Zelt am Feuerwehrgerätehaus sind alle Hofstetter Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen.

Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ der FF Hofstetten

Am 27. Juni legten 3 Gruppen (27 Teilnehmer) der FF Hofstetten die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ in den verschiedenen Leistungsstufen erfolgreich ab.

Unter den wachsamen Augen der Schiedsrichter Kreisbrandinspektor Hans Baumeister und den Kreisbrandmeistern Christian Rucker und Thomas Buchberger wurden zweimal die Variante 1“ Außenangriff“ und einmal die Variante 3 „Innenangriff mit Atemschutz“ durchgeführt.

Nicht nur der praktische Umgang mit der Gerätschaft, sondern auch Knoten und Stiche sowie theoretisches Wissen über Gerätekunde, Erste Hilfe und das Erkennen von Gefahrgut-Zeichen werden bei der Leistungsprüfung abverlangt.

Die Gruppenführer Siegfried Forchhammer, Adalbert Leibhard und Michael Meixner hatten drei Wochen lang Ihre Gruppen bestens auf die Abnahme vorbereitet, sodass die Leistungsprüfung von allen mit Bravour bestanden wurde.

Besonders erfreulich war die Teilnahme einer Gruppe der Stufe 1, die zum ersten Mal eine Leistungsprüfung ablegten. Dabei handelt es sich überwiegend um Feuerwehranwärterinnen und -anwärter, also Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren.

Dies zeigt, dass man sich in Hofstetten, im Gegensatz zum allgemeinem Trend in Bayern, keine Nachwuchssorgen machen muss.

Die höchste Stufe Gold-Rot, Stufe 6, erreichten die Feuerwehrkameraden Manfred Rößler und Christoph Krieglmeyer.

Nach getaner Arbeit stärkten sich die Teilnehmer mit einer kräftigen Brotzeit im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer und an die Gemeinde für die Übernahme der Verpflegung.



Mit-Mach-Tag für Kinder bei der FF Hofstetten

Im Rahmen des Freizeit- und Ferienprogramms der Hofstetter Vereine veranstaltete die FF Hofstetten am 12. Juli 2015 einen Mit-Mach-Tag für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren im Hof des Feuerwehrgerätehauses. Natürlich durften jüngere Kinder unter Begleitung auch mitmachen.

Bei herrlichem Sommerwetter konnten 25 Kinder Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr gewinnen und an fünf Stationen ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Hierzu bekam jeder einzelne Teilnehmer bei der Anmeldung sein erstes „Feuerwehrdienstbuch“ ausgehändigt, in dem der erfolgreiche Durchlauf der einzelnen Stationen abgestempelt und bestätigt wurde. Zum Schluss wurde noch von jedem einzelnen ein Erinnerungsfoto in „voller Feuerwehr-Montur“ gemacht und ins Dienstbuch eingeklebt.

Bei der 1. Station galt es mit der Kübelspritze 5 Liter Wasser über ein nur 10 cm kleines Loch an der Spritzwand den Behälter zu füllen.

Station 2 war das Erlernen der stabilen Seitenlage. Dabei konnten die Eltern sehen, dass sogar ein Kind mit 6 Jahren mit der richtigen Technik ohne große Anstrengung einen Erwachsenen in die richtige Lage bringen kann.

Station 3 war ein mit der Nebelmaschine verrauchter Raum, in dem die Kinder verschiedene Gegenstände unter Anleitung von Atemschutzgeräteträgern finden mussten.

Bei der Station 4 gab es wieder eine kleine Abkühlung: mit einem Hohlstrahlrohr mussten Verkehrsleitkegel mit dem Wasserstrahl zu Fall gebracht werden.

Sichtlich stolz kamen alle Teilnehmer von Station 5 zurück: Bei einer Fahrt mit dem Löschfahrzeug zur Veitskapelle mussten die Teilnehmer dort Hinterlegte Feuerweherschläuche zählen und das Ergebnis über Digitalfunk dem Kommandanten Thomas Buchberger, der sich im Gerätehaus befand, mitteilen.

Die Verpflegung mit Getränken und Würstelsemmeln übernahm der Hauptorganisator des Ferienprogramms Rupert Klinger.

Die Kinder hatten sichtlich Spaß und waren mit vollem Eifer dabei. Die Attraktion waren ohne Zweifel die beiden Spritzwände mit den Kübelspritzen, wo bis zum Ende der Veranstaltung immer wieder kleinere bis größere Wasserschlächten entstanden, die aber angesichts der Temperaturen eine willkommene Abkühlung brachten.

Brandübungscontainer in Lenting



Unter realen „heißen“ Bedingungen konnten sich zwei Atemschutzgeräteträger der FF Hofstetten für den Einsatz weiterbilden.

Hierzu stand im August an der Atemschutz-Übungsanlagen Lenting der Brandübungscontainer der Bayerischen Versicherungskammer.

In dem mit Abfallholz befeuerten Container wird eine Rauchgasdurchzündung, auch „Flash Over“ genannt, simuliert,

welche meist nach dem Öffnen einer Tür bei einem Schwelbrand in geschlossenen Räumen entstehen kann und somit in Sekundenschnelle der Raum im Vollbrand steht.

Die Kameraden erlernten hierbei auch die Handhabung und Löschtechniken beim Vorgehen mit dem Hohlstrahlrohr.

Kreisjugend-Feuerwehrtag in Schelldorf

Zum 24. Kreisjugend-Feuerwehrtag lud die Kreisjugendfeuerwehr Eichstätt unter der Federführung von Kreisjugend-Feuerwehrwart KBM Franz Walzl am 18. Juli 2015 nach Schelldorf ein. Unter den 90 Teilnehmende Gruppen aus dem gesamten Landkreis stellten sich auch drei Gruppen der Jugendfeuer Hofstetten dem Wettkampf.

Drei Monate intensive Vorbereitung unter der Leitung von den Jugendwarten Johannes Husterer und Florian Fieger, sowie den Betreuern Stefan Haas und Markus Rößler wurden investiert, bis es dann schließlich am 18. Juli bei sehr heißen Temperaturen in Schelldorf ernst wurde.

Auf sechs verschiedenen Stationen mussten die Jugendlichen ihr Können und Wissen unter Beweis stellen.

Diese waren im einzelnen:

- Erste Hilfe und UVV
- Knoten und Stiche
- Erstellen einer Verkehrsabsicherung
- Löschaufbau
- Fragen zu Feuerlöschern
- Hindernisparcour

In den Wettkampfpausen konnten sich die Teilnehmer an Ständen der Polizei und der Kreisverkehrswacht sowie über den neuen Schaumlösch-Trainer des Landkreises Eichstätt informieren.

Bei der abschließenden Siegerehrung im Festzelt freuten sie die jungen Feuerwehrfrauen und -männer der FF Hofstetten über die Urkunden der Plätze 74, 59 und 36.

Den Gesamtsieg konnte sich erstmals eine Gruppe der FF Wintershof sichern.

Nach einem erlebnisreichen Tag mit viel Kampfgeist, Ehrgeiz, Spaß und Begegnung mit anderen Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis, fiebern die Jugendlichen schon dem nächste Kreisjugend-Feuerwehrtag am 16. Juli 2016 in Großmehring entgegen.



Von Anfang an auf den Rücken achten AOK-Tipps zum Schulanfang



Mit der Einschulung verändert sich für die Kinder der ganze Tagesablauf. Von nun an heißt es, täglich zunehmend mehr Stunden im Unterricht still zu sitzen. „Schwierig wird es, wenn Mädchen und Buben sich nach dem Schultag als Bewegungsmuffel entpuppen, die am liebsten am Computer oder vor dem Fernseher sitzen“, so Miriam Hofbeck, Bewegungsfachkraft bei der AOK-Direktion in Ingolstadt. Als Folgen ständigen Sitzens leiden immer mehr Kinder an Rückenschmerzen und Haltungsschäden. Bewegungsfreudige Kinder haben hingegen seltener Rückenprobleme. Doch auch mit der richtigen Wahl von Schulranzen und Schreibtisch kann man einiges zur Rückengesundheit beitragen.

Schulranzen dem Rücken anpassen

Kinderärzte und Orthopäden sind sich weitgehend einig, dass leichte und körpergerechte Schulranzen am besten geeignet sind. „Mit richtig eingestellten, ausreichend breiten, gepolsterten Gurten lässt sich ein Ranzen dem Rücken des Kindes optimal anpassen“, so Hofbeck. Der Schulranzen sollte mit der Schulterhöhe abschließen und eng am Körper anliegen. Auch auf das richtige Tragen kommt es an. Der Ranzen gehört auf den Rücken und nicht einseitig über die Schulter oder unter dem Arm getragen. Besonders schwere Gegenstände, wie große Bücher, sollten im Schulranzen nach hinten gepackt werden, damit die Kinder sie möglichst nah am Körper tragen.

Schreibtisch mitwachsen lassen

Rückenschonend sind auch Schreibtisch und Stuhl, die mit dem Schulkind mitwachsen können. Am günstigsten sind Möbel, die in der Höhe stufenlos verstellbar sind. „Dabei sind sowohl Größe als auch Proportionen des Kindes zu beachten“, so Hofbeck. Wie beim Erwachsenen sollen die Füße den Boden berühren und die Winkel zwischen Oberschenkel und Körper sowie der Knieinnenwinkel mindestens 90 Grad betragen. Die Ellenbogen sollten auf einer Ebene mit der Arbeitsfläche liegen. Es lohnt sich, einen Stuhl zu wählen, der Bewegungsfreiheit bietet. Die Rückenlehne sollte so anpassungsfähig sein, dass sie auch bei vorgeneigter Sitzhaltung das Becken abstützt. „Die Vorteile der mitwachsenden Möbel bleiben allerdings nur erhalten, wenn die Eltern regelmäßig kontrollieren, ob Sitzhöhe und Arbeitsfläche noch passen“, so Hofbeck.

Weitere Tipps zum Schulanfang unter: www.aok.de/bayern > Initiative gesunde Kinder > Schulkind.

Aktuelle Pressemitteilung der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau.



Vor Infektion mit Fuchsbandwurm schützen

Füchse vermehren sich in Deutschlands stark. Besonders Landwirte, Jäger, Förster und Waldarbeiter sind dadurch gefährdet, sich mit dem Fuchsbandwurm zu infizieren.

Auch für Hunde- und Katzenbesitzer besteht eine erhöhte Gefährdung. Die Infektion kann über den Kontakt mit Ausscheidungen infizierter Tiere – vor allem Füchse, selten auch Hunde und Katzen – erfolgen. Für Jäger ist der direkte Kontakt mit einem erlegten Fuchs Infektionsquelle Nummer Eins.

Gefährlich ist auch der Verzehr kontaminierter Waldfrüchte und Pilze oder das Einatmen von Staub aus getrocknetem Fuchskot. Da bis zu 15 Jahre vergehen können, bis Symptome wie Druckempfindlichkeit im Oberbauch eine Infektion anzeigen, ist eine regelmäßige Ultraschalluntersuchung der Leber sinnvoll.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) empfiehlt geeignete Schutzmaßnahmen:

- Hände nach dem Sammeln von Waldbeeren oder Pilzen waschen,
- rohe Waldbeeren oder Pilze nie ungewaschen verzehren,
- Früchte, Pilze etc. intensiv Waschen (entfernt die anhaftenden Eier),
- Beeren aufkochen oder Pilze braten (tötet die Eier ab, nicht aber Einfrieren!),
- Hunde und Katzen regelmäßig entwurmen.



Vielen Dank an die Ortsverbände, Organisationen und Vereine für die Zusendung der informativen Beiträge. Hinweis: Die Ausgabe Nr. 7 unseres Gmoablads erscheint Mitte Dezember 2015.